Die Zusammensetzung der Hummel- und Schmarotzerhummelfauna in Berlin-Pankow anhand von Totfunden (Hymenoptera: Apoidea: Bombus et Psithyrus)

(Nach einem Kurzvortrag mit Dias und Polyluxtafeln, gehalten auf dem 8. Berliner Entomologentag am 25. Februar 1989)

Hummeln, und damit auch die bei diesen sozialparasitär lebenden Schmarotzerhummeln, weisen, vorzugsweise durch Habitatzerstörung und -beeinträchtigung sowie Insektizid Auswirkungen, zunehmend aber auch durch den Verkehrs-Straßentod und Stoffwechselvergiftungen durch den Blütenbesuch ausländischer Gewächse (Beispiel: Silberlinde), einen Rückgang der Bestände und einen Artenschwund auf. Daß aussagekräftige faunistische Ergebnisse für die unter gesetzlichem Schutz stehenden Hummeln und Schmarotzerhummeln auch anhand von Totfunden erzielt werden können, ist für den Berliner Stadtbezirk Pankow belegbar.

Von insgesamt ca. 900 in der DDR, vorzugsweise den brandenburgischen und mecklenburg-vorpommerschen Bezirken, gesammelten Exemplaren konnten 814 bis zur Art determiniert werden (H.DO-NATH/Luckau, H.WOLF/Plettenberg, T.ZISKA/Berlin), davon 10 Arten Hummeln (781 Ex.) und 6 Arten Schmarotzerhummeln (33 Ex.). Die Aufsammlungen erfolgten: vor 1985: 53 Ex., 1985: 140 Ex., 1986: 111 Ex., 1987: 400 Ex., 1988: 115 Ex. (dazu noch 2 Ex. aus dem Zeitraum 1985-1988). Unter den Tieren befanden sich nur etwa 20 Lebendfänge. 594 Ex. stammen aus dem Berliner Stadtbezirk Pankow. Hier ergaben sich -Hummeln (8 Arten) und Schmarotzerhummeln (5 Arten) zusammen ausgewertet- folgende Dominanzwerte:

Bombus lucorum (LINNAEUS, 1761)	35,5%	(211 Ex.)
Bombus terrestris (LINNAEUS, 1758)	19,2%	(114 Ex.)
Bombus lapidarius (LINNAEUS, 1758)	19,2%	(114 Ex.)
Bombus hypnorum (LINNAEUS, 1758)	7,4%	(44 Ex.)
Bombus pascuorum (SCOPOLI, 1763)	6,9%	(39 Ex.)
Bombus pratorum (LINNAEUS, 1761)	4,5%	(27 Ex.)
Bombus hortorum (LINNAEUS, 1761)	2,9%	(17 Ex.)
Bombus rudericus (MÜLLER, 1776)	0,5%	(2 Ex.)

<i>Psithyrus bohemicus</i> (SEIDL, 1837)	1,9%	(11 Ex.)
<i>Psithyrus rupestris</i> (FABRICIUS, 1793)	1,7%	(10 Ex.)
<i>Psithyrus campestris</i> (PANZER, 1801)	0,5%	(3 Ex.)
<i>Psithyrus sylvestris</i> (LEPELETTIER, 1832)	0,5	(1 Ex.)
<i>Psithyrus barbutellus</i> (KIRBY, 1802)	0,5	(1 Ex.)

Diese Ergebnisse können nur für die "selektive", fast ausschließlich angewendete Sammelmethode des Eintragens von Straßentotfunden 1985-1988 gelten. Dabei ist noch zu berücksichtigen, daß sich die überwiegende Anzahl der nichtdeterminierbaren Exemplare auf die beiden Erdhummelarten (*B. lucorum* et *terrestris*) verteilen dürfte, die Dominanzwerte dieser beiden Arten also noch höher und die der anderen niedriger einzustufen sind. Die Wirte der festgestellten Schmarotzerhummeln kamen alle im Gebiet vor. Nicht näher eingegangen wurde auf das Problem der Totfunde unter Silber- und Krimlinden. Immerhin fand sich aber ein Großteil der Totfunde im Berliner Stadtbezirk Pankow auf Straßen mit Lindenbepflanzung (*Tilia spec.*).

Außerhalb des Berliner Stadtbezirks Pankow fanden sich *Bombus sylvarum* (LINNAEUS, 1761): je 1 ♂ 06.VIII.1980, Nipmerow/Rügen und 28.VIII.1985, Glowe/Rügen und *Psithyrus vestalis* (GEOFFROY in FOURCROY, 1785): je 1 ♀ 23.VI.1987, Blankenburg, Stadtbezirk Berlin-Weißensee (vormals Pankow) und 25.V.1988, Berlin-Hellersdorf, leg.P.WEISBACH. Die Fundangaben für 1 ♂ *Bombus subterraneus* (LINNAEUS, 1758)- das Ex. befand sich in einem durch Posttransport stark demolierten Kasten mit multiplen, von Nadeln gelösten Tieren- ließen sich leider nur noch auf Brandenburg/Mecklenburg-Vorpommern 1985-1988 rekonstruieren.

Anschrift des Verfassers:

Gerhard Jaeschke, Karower Str.11 / Rö.II, Berlin-Buch, O-1115

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [NOVIUS - Mitteilungsblatt der Fachgruppe Entomologie im NABU Landesverband Berlin](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Jaeschke Gerhard "Henry"

Artikel/Article: [Die Zusammensetzung der Hummel- und Schmarotzerhummelfauna in Berlin-Pankow anhand von Totfunden \(Hymenoptera: Apoidea: Bombus et Psithyrus\) 211-212](#)